

Gerbmittelzerkleinerung

Das Zerkleinern der Gerbmittel:

Eine zweckmäßige Auslaugung der pflanzlichen Gerbmittel ist nur nach vorhergegangener genügender Zerkleinerung erfolgreich. Das Zerkleinern der Rindengerbmittel erfolgt durch Mahlen, nachdem eine Zerkleinerung dieses Materials durch einen Rindenschneider oder Rindenbrecher erfolgt ist. Die Rindenschneider arbeiten nach dem Prinzip einer Häckselmaschine; durch Messerzylinder erfährt die Rinde im Rindenbrecher eine Zerkleinerung. Anschließend wird das zerkleinerte Rindenmaterial in einer Rindenmühle, der sogenannten Lohmühle, gemahlen. Gerbhölzer, von allen Gerbmitteln am schwersten zu zerkleinern, schneidet man auf besonderen Raspelmaschinen in Späne, wobei das Abraspeln entweder im Lohschnitt, d. h. parallel zur Längsrichtung, oder im Hirnschnitt, senkrecht zur Längsrichtung, erfolgt. Lohschnitt kommt nur zur Herstellung von Streumaterial in Frage. Für die Extraktion dagegen zerkleinert man das Material im Hirnschnitt, und zwar in den sogenannten Trommelraspeln.

Durch Zentrifugal-, Schleuder- oder Kreuzschlagmühlen wird die Zerkleinerung von Gerbfrüchten vorgenommen.

Kategorien:

[Lederbegriffe](#)

~~UP~~

Quellenangabe:

[Quellenangabe zum Inhalt](#)

From:

<https://www.lederpedia.de/> - **Lederpedia** - Lederwiki - Lederlexikon

Permanent link:

<https://www.lederpedia.de/lederbegriffe/gerbmittelzerkleinerung>

Last update: **2012/03/04 11:58**

